

Meine Erfahrungen beim Odontathon 2024

AUTORIN: DR. WASSILIKI IOANNA „WALLI“ DASKALAKI

Die Einladung zum Odontathon 2024 ereilte mich zu einer Zeit, als ich eigentlich gar keine Zeit hatte. Praxisumbau nach der Praxisübernahme, Personalumstellung und standespolitische Projekte vereinnahmten mich bereits zur Genüge. Der Odontathon ist bisher der einzige „Hackathon“ der Dentalbranche. Ein Event rund um das Finden von kreativen Lösungen für leider sehr reale Probleme. Dazu treffen sich Personen aus unterschiedlichen Fachbereichen mit unterschiedlichsten Vorkenntnissen und Jobs. Sie suchen sich eine Challenge aus und arbeiten zusammen an einer Lösungs-Strategie. Zur Wahl standen Challenges rund um die Themen demografischer Wandel, Fachkräftemangel, Digitalisierung, öffentliche Ausgaben und Versorgung auf dem Land. Veranstaltungsort war das Dortmunder Fußballstadion Ende April. Doch als Dirk (korrekterweise Dr. Dirk Leisenberg) mich einlud, konnte ich gar nicht „Nein“ sagen. Er wollte zum Fachkräftemangel für die Zahnärztekammer Hessen mit einem smarten, digitalen Berichtsheft ins Rennen gehen.



FVDZ-Landesverband Westfalen-Lippe.

Ein ganz besonderes Wochenende: Die Teilnahme am bislang einzigen „Hackathon“ der Dentalbranche. Ein Erlebnisbericht aus dem Dortmunder Fußballstadion.

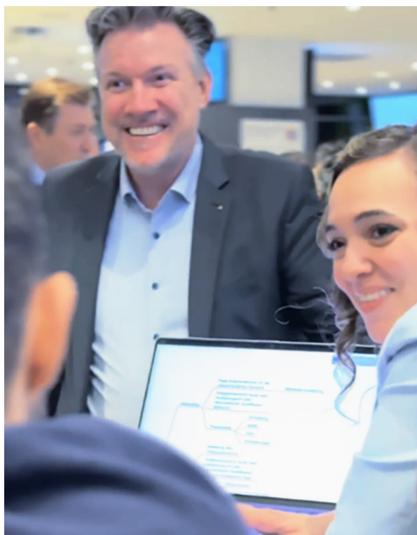
Wir waren uns schnell einig, dass wir mehr wollen, als ein weiteres, wöchentlich ausfüllbares PDF, vielmehr smarte Lösungen, Übersetzertools, Gamification, KI, ausbildungsbegleitende Hilfen, Prüfungs-Quiz ... – wir wollen alles! Da waren wir also, zwei selbstständige Zahnärzte mit standespolitischem Background, die einen Unterschied beim Problem Fachkräftemangel machen wollten. Direkt an Tag 1 musste ich einen 1-minütigen Pitch vor großem Publikum abhalten und das dem Plenum schmackhaft machen. Nur, wenn mein Pitch ausreichend überzeugend war, würden Interessierte unserem Team beitreten. Es klappte: Viele wollten mithelfen.

NEUER TEAMGEIST

Im Gastro-VIP Bereich der Nordkurve des BVB-Stadions stellten wir ein Teamtableau mit Kernkompetenzen auf. Unser Team hatte sich um eine Kommunikationsexpertin (Rebekka Eitelwein), einen Recruiting-Experten (Ismar Bravo), einen Buchautor (Hans J. Schmid), eine Betriebswirtin (Mareen Rie-



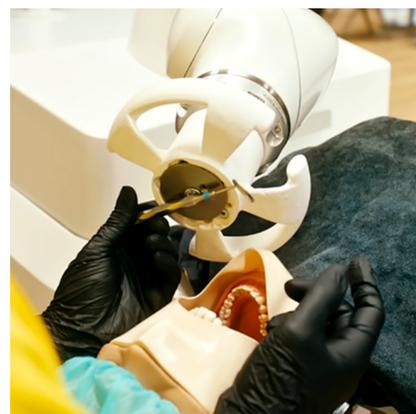
Team „Fachkräftemangel“, geleitet von Dr. Dirk Leisenberg und Dr. Wassiliki Daskalaki



del-Venturi), einen Produktmanager (Moritz Wemmer), eine Abrechnungs-Spezialistin (Kerstin Omari), einen Praxisneugründer (Dr. Alireza Moghaddam) und eine angestellte Zahnärztin (Ludmilla Hondong) erweitert – alle mit spezifischen Einblicken auf das Kernproblem. Keiner von uns hätte allein so viel Wissen mitbringen können wie alle zusammen. Für mich eine neue Erfahrung von Teamarbeit und -aufstellung. Für den nächsten Tag teilten wir uns in zwei Gruppen auf und arbeiteten an Hauptthemen. Team „Praxis“ sollte die Probleme in einer Zahnarztpraxis erfassen: Warum bildet nicht jede Praxis aus? Woran scheitern die Azubis? Team „App“ sollte technische Lösungsmöglichkeiten für einen App-Aufbau finden. Es war ein absolutes Gewusel – voller Konzentration, Eifer, Lachen und ab und an mal einem Glas Wein. Unübertrieben, diese Art der Teamarbeit hat meinen Horizont erweitert, mein Organisationsgeschick trainiert und meine Führungsqualitäten verbessert. Ich wusste gar nicht, wo meine Energie herkam, zumal der Schlaf an jenem Wochenende vor lauter Adrenalin etwas zu kurz kam.

AUDIENCE AWARD

Doch unser Team hatte einen Nachteil: Wir waren gut im „Machen“, nicht im „darüber Sprechen“, unsere Lösung war durchdacht, keine reine Theorie. So verloren wir nicht viel Zeit an unsere Abschlusspräsentation. Aber wir hatten einen Click-Dummy erstellt – einen kleinen Mock-Up unserer App, der unsere Idee visualisierte. In 48 Stunden erarbeiteten wir ein App-Konzept mit ersten Designs. Umso größer war die Freude, als wir den Audience Award erhielten. Unsere Zielgruppe zog eine App, die Praxen bei der Ausbildung unterstützt, der Vision eines Roboter-Arms als ZFA-Ersatz vor. Das machte uns alle stolz! Deswegen geht es weiter mit unserem Projekt: „DentoMento, dein smarterer Begleiter in der Praxis“ – um unsere Vision Wirklichkeit werden zu lassen.



Im Herbst wird es für uns Teilnehmer einen digitalen Workshop als Update geben. Und im kommenden Jahr ist ein neuartiges, hybrides Barcamp mit weiteren Vorträgen und Workshops geplant, um die nächsten Challenges zu dentaler Software, Telemedizin, KI, Interoperabilität und Robotik vorzubereiten. Einige von uns sind dann sicher auch wieder beim nächsten Odontathon 2026 dabei.



Abschluss-„Pitch“ von Dr. Dirk Leisenberg und Dr. Wassiliki Daskalaki

Machen statt meckern – gemeinsam stark!

AUTOR: DR. DAGWIN LAUER



FVDZ-Landesverband Westfalen-Lippe.

Seit August sind vermehrt Veranstaltungen geplant, um den Kolleginnen und Kollegen die Arbeit des freiverbandlichen Kammervorstandes und der FVDZ-Delegierten näherzubringen.



Der FVDZ-Landesverband in Westfalen-Lippe versteht sich als Verband für alle.

In Westfalen-Lippe (WL) wirft die Wahl zur neuen Kammerversammlung im November ihre Schatten voraus. Gibt es in WL übers Jahr locker verteilt immer wieder Info-Meetings analog und digital zu Themen der Berufsausübung und der Körperschaften, sind seit August vermehrt Veranstaltungen



Gute Laune bei der Landesversammlung im vergangenen Herbst.

geplant, um den Kolleginnen und Kollegen die erfolgreiche Arbeit des freiverbandlichen Kammervorstandes und der FVDZ-Delegierten mit ihren freiverbandlichen Ausschussvorsitzenden näherzubringen.

Wir verstehen uns in WL als der Verband für alle, egal ob alt oder jung, selbstständig oder angestellt, Berufsanfänger oder alter Hase, ob Fachzahnarzt oder Allgemein Zahnarzt, ob freiberuflich tätig oder schon im verdienten Ruhestand und natürlich egal, ob Frau, Mann oder was auch immer.

Wo andere den Finger ständig in Wunden legen, und diese so immer und immer wieder aufreißen, für Partikularinteressen einzelner in der Zahnärzteschaft stehen, gleichen wir die Interessen aller Zahnärzte aus und holen durch unsere Breite das Beste für den gesamten Berufsstand heraus. Also „Machen statt meckern – gemeinsam stark!“

Unter diesem Motto steht auch die Landesversammlung am 14. September in Münster. Dort werden nicht nur die Weichen gestellt für die Fortsetzung der versierten Kammerführung, turnusgemäß stellt sich der agile Landesvorstand zur Wiederwahl. Unter der Führung unserer Landesvorsitzenden Dr. Patricia Wachter möchte der Vorstand so den frischen Wind im Landesverband weitertreiben, um mit diesem – quasi als Rü-



Landesvorsitzende Dr. Patricia Wachter und Dr. Sven Hoffmann

ckenwind – den Kammerwahlkampf bis zur Briefwahl im November erfolgreich zu gestalten.

Der Freie Verband in WL tritt mit seiner ganzen Erfahrung für unseren Berufsstand eintreten und will weiterhin erfolgreich die Geschicke der Kammer lenken, eben: „Machen statt meckern – gemeinsam stark!“. Mehr Infos auf der Homepage unter <https://wl.fvdz.de/events>.

Zur Landesversammlung sind alle Mitglieder sehr herzlich eingeladen; bei den zahlreichen Vorträgen sind alle Kolleginnen und Kollegen willkommen, egal von woher, egal ob Mitglied oder nicht, denn eine starke Gemeinschaft tut allen gut, eben: „Gemeinsam stark!“

Anmeldung erbeten unter:
s.hoffmann@foreverdent.de (Landesgeschäftsführer)



Einfach in die Aligner-Therapie einsteigen? Geht klar!

Mit dem ClearCorrect® Aligner-System.
Qualität und Support made by Straumann Group.

Einfache Integration, hohe Produktqualität
und der gewohnt verlässliche Service der
Straumann Group.

Noch mehr Gründe
für Ihren Einstieg
in die Aligner-Behandlung:





FVDZ-Landesverband Schleswig-Holstein.

Einladung

Termin: Mittwoch, den 25. September 2024, 18.30 Uhr s.t.

Ort: Hotel Kühl, Segeberger Straße 74, 24539 Neumünster

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter, Eröffnung der Sitzung gemäß § 1 der Geschäftsordnung
2. Grußworte
3. Regularien (Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollgenehmigung der letzten Landesversammlung am 02.03.2024 – das Protokoll kann in der Landesgeschäftsstelle angefordert werden)
4. Ehrung und Gedenken langjähriger Mitglieder des FVDZ Schleswig-Holstein
5. Fragestunde (Fragen dürfen sich nicht auf Punkte der Tagesordnung beziehen und müssen mindestens fünf Tage vor der Landesversammlung schriftlich in der Landesgeschäftsstelle (geschaeftsstelle@fvdz-sh.de) und beim Landesvorsitzenden eingegangen sein)
6. Bericht des Landesvorsitzenden / der Landesvorstandsmitglieder
7. Diskussion und Abstimmung zu den politischen Anträgen
8. Anträge (soweit nicht unter TOP 7 behandelt), Anträge, die die Tagesordnung verändern sind zwei Wochen vor der Landesversammlung schriftlich in der Landesgeschäftsstelle (geschaeftsuehrer@fvdz-sh.de) einzureichen
9. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Alle Mitglieder des Landesverbandes Schleswig-Holstein sind teilnahmeberechtigt. Rede- und stimmberechtigt sind die Delegierten zur Landesversammlung, die in den Bezirksgruppen gewählt worden sind. Falls Sie als Delegierte/r nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, Ihren Stellvertreter, Ihren Bezirksgruppenvorsitzenden und den Landesgeschäftsführer bis zum 25.08.2024 zu informieren. Zwecks Planung bitten wir alle Mitglieder um eine verbindliche Zusage bis zum 25.08.2024 an die Landesgeschäftsstelle, geschaeftsstelle@fvdz-sh.de.

DR. ROLAND KADEN, LANDESVORSITZENDER
 DR. ANITA BARESEL, LANDESGESCHÄFTSFÜHRERIN
 JAN-PHILIPP SCHMIDT, VERSAMMLUNGSLEITER



FVDZ-Landesverband Baden-Württemberg.

Seminar- ankündigung

**FÜHRUNGSWECHSEL IN DER ZAHNARZTPRAXIS –
 DAS SOLLTEN SIE BEI DER PRAXISABGABE BZW.
 -ÜBERNAHME WISSEN!**

Termin

Samstag, 09. November 2024, 8.30 bis ca. 16.30 Uhr

Ort

Kassenzahnärztliche Vereinigung BW, VV-Saal
 Albstadtweg 9, 70567 Stuttgart-Möhringen

Referenten

mehrere Referenten/-innen aus den Bereichen Finanzen,
 Recht, Steuer und Versicherung

Teilnahmegebühr (inklusive Pausensnack)

Mitglieder: 100 Euro
 Nichtmitglieder: 200 Euro

Sieben Fortbildungspunkte

INFORMATION UND ANMELDUNG

Freier Verband Tel. 0711-780 30 90
 Deutscher Zahnärzte e.V. Fax. 0711-780 30 92
 Albstadtweg 9 Mail: info@fvdz-bw.de
 70567 Stuttgart Internet: www.fvdz-bw.de

Intensivkurs Grundlagen der zahnärztlichen Abrechnung

WO?

Kassenzahnärztliche Vereinigung BW, VV-Saal
Albstadtweg 9, 70567 Stuttgart-Möhringen
Samstag, den 16. November 2024 Teil 1 – Der BEMA
9.00 bis ca. 16.00 Uhr
Samstag, den 23. November 2024 Teil 2 – Die GOZ
9.00 bis ca. 16.00 Uhr
Samstag, den 07. Dezember 2024 Teil 3 – ZE
9.00 bis ca. 16.00 Uhr

Referenten: Bahar Aydin,
ZMV und Fachautorin für Abrechnungswesen, Stuttgart

TEILNAHMEGEBÜHR

Ermäßigung für alle FVDZ-Mitglieder

Bei Buchung von einem Teil:

Mitglieder: 230 Euro, Team (1 ZA/1 ZFA*): 340 Euro
Nichtmitglieder: 330 Euro, Team (1 ZA/1 ZFA*): 470 Euro

Bei Buchung von zwei Teilen: (Rabatt 40 Euro)

Mitglieder: 420 Euro, Team (1 ZA/1 ZFA*): 640 Euro
Nichtmitglieder: 620 Euro, Team (1 ZA/1 ZFA*): 900 Euro

Bei Buchung von drei Teilen: (Rabatt 80 Euro)

Mitglieder: 610 Euro, Team (1 ZA/1 ZFA*): 940 Euro
Nichtmitglieder: 910 Euro, Team (1 ZA/1 ZFA*): 1.330 Euro

FORTBILDUNGSPUNKTE

Acht Punkte pro Teil

*Zahnärztliche Fachangestellte nur im Team mit
ihrem Zahnarzt/ihrer Zahnärztin

INFORMATION UND ANMELDUNG

Freier Verband Tel. 0711-780 30 90
Deutscher Zahnärzte e.V. Fax. 0711-780 30 92
Albstadtweg 9 Mail: info@fvdz-bw.de
70567 Stuttgart Internet: www.fvdz-bw.de

CGM Z1

Dentalinformationssystem

**CGM Z1.PRO -
Meine Zukunft.
Mein Weg.**
cgm-dentalsysteme.de

ZAHNARZTSOFTWARE



Meine Praxissoftware sollte
mir mein Berufsleben durch eine
einfache und intuitive Bedienbarkeit
leichter machen. Und das macht
CGM Z1.PRO."



CompuGroup
Medical

Wissen – Fortbildung – Updates

Oralprophylaxe & Kinderzahnmedizin
4 mal im Jahr – gedruckt und digital

- Wissenschaftliche Originalien und praxisrelevante Literaturübersichten
- Gelistet in SCOPUS
- Auch als ePaper
- Offizielles Organ der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnmedizin (DGKiZ)

Jetzt bestellen



oralprophylaxe-kinderzahnmedizin.de



FVDZ-Landesverband Niedersachsen.

Einladung

Termin: Samstag, 14. September 2024, Beginn: 10.00 Uhr

Ort: Pescheks Tagungshotel Walsrode,
Am Vogelpark 2, 29699 Walsrode

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totenehrung
2. Fragestunde
(Die Fragen dürfen sich nicht auf Punkte der Tagesordnung beziehen, sollen kurz und klar gefasst sein und müssen mindestens eine Woche vor der Sitzung der Landesversammlung in der Landesgeschäftsstelle schriftlich eingegangen sein.)
3. Grußworte/Gastvortrag
Frau Dr. Jeannine Bonaventura (2. stellvertretende Bundesvorsitzende)
Herr Jan Bauer (MdL der CDU-Fraktion)
4. Bericht des Landesvorsitzenden
5. Bericht zum Haushaltsergebnis 2023
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Landesvorstandes
8. Genehmigung des Haushaltsplans 2025
9. Anträge
(Gemäß § 8 Abs. 10 der Satzung müssen Anträge, die die Tagesordnung verändern, zwei Wochen vor der Sitzung der Landesversammlung schriftlich in der Landesgeschäftsstelle eingegangen sein.)
10. Verschiedenes

Mit kollegialen Grüßen

DR. MARKUS BRAUN, LANDESVORSITZENDER

VANESSA SCHARRELMANN, STELLV. LANDESVORSITZENDER

DR. ALINA SCHRÖDER, STELLV. LANDESVORSITZENDER